



CDU-FRAKTION
LANDSCHAFTSVERSAMMLUNG
RHEINLAND



Die SPD-Fraktion in der
Landschaftsversammlung
Rheinland

Mai 2019

Den LVR von morgen heute planen

Bauen für Menschen – die inklusive Wohnungsbaugesellschaft des LVR – hat Arbeit aufgenommen Landschaftsausschuss hat ein Dezernat für Digitalisierung und Innovation beschlossen

Ein wichtiger Bestandteil der Koalitionsvereinbarung von CDU und SPD ist umgesetzt. Die ehemalige Wohnungsbaugesellschaft Rheinische Beamtenbau ist umgewandelt in die „**Bauen für Menschen GmbH**“.

Mit dieser Gesellschaft werden wir inklusive Wohnprojekte verwirklichen, die Menschen mit und ohne Behinderung in gemeinsamen Wohnquartieren zusammenführen werden. Dies ermöglicht einerseits die Schaffung von dringend benötigtem Wohnraum und garantiert Menschen mit Behinderung eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Hier sind schon die ersten konkreten Projekte (z. B. in Aachen, Pulheim und Bonn) in Planung. Über den weiteren Verlauf werden wir informieren!

Das Thema **Digitalisierung** und ihre Auswirkungen steht auf der Agenda aller großen Organisationen ganz oben.

Jede und jeder von uns ist mehr oder weniger betroffen. Und selbstverständlich gilt dies auch für den LVR. Sowohl als Arbeitgeber von 19.000 Menschen als auch als Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger im Rheinland.

Vieles wird sich verändern und die Welt „auf den Kopf stellen“. Vor allem aber wird sich die Arbeitswelt verändern.

Das bedeutet einerseits, dass die Mitarbeiterschaft bei der technischen Entwicklung mitgenommen werden muss; vor allem aber, dass die Arbeit den veränderten Rahmenbedingungen angepasst werden muss.

Es ist höchste Zeit, hierfür Konzepte zu entwickeln.

- Wie kann Arbeit neu bewertet werden?
- Welche Anforderungen entstehen konkret, welche Auswirkungen hat dies auf die Mitarbeiterschaft?
- In welchem Zusammenhang stehen Digitalisierung und demografischer Wandel sowie die Ausbildung qualifizierter neuer MitarbeiterInnen?
- Welche Folgen hat diese Entwicklung für Arbeitszeitmodelle, wie werden sich Tarifverträge verändern müssen?
- Welche Auswirkungen hat der Einsatz von künstlicher Intelligenz auf konkrete Arbeitsabläufe?
- Welche Anforderungen entstehen an Arbeitsplatzausstattungen und Raumkonzepte?

- Was ist eine Arbeitskraft in 10 Jahren noch wert? Wie ist sie einzustufen und welche Arbeit kann zu welchem Preis von einem Roboter übernommen werden? Oder eben auch nicht!
- Welche Arbeitsplätze für Menschen werden erhalten bleiben? Auch dann, wenn Roboter sie erledigen könnten!?

Das alles sind spannende Fragen, mit denen wir uns neben den Fragen der technischen Entwicklung dringend beschäftigen müssen. Wie werden wir uns aufstellen müssen? Denn, und an der Stelle sind sich die Zukunftsforscher einig, der Prozess schreitet voran – und zwar rasant!

Zur Bearbeitung dieser wichtigen Aufgaben hat der Landschaftsausschuss des LVR in seiner letzten Sitzung auf Initiative der Koalition aus CDU und SPD beschlossen, ein Dezernat zu bilden, das für den LVR und seine Leistungsempfänger auf der Grundlage einer Bestandaufnahme Konzepte entwickelt, wie wir mit diesen Anforderungen umgehen wollen.

Die Digitalisierung wird Veränderungen und Auswirkungen für alle Dezernate mit sich bringen.

Auf die Vorstellung erster Ergebnisse der Arbeit dieses neuen Dezernates sind wir sehr gespannt!